

Jahresbericht des Vorstandes

Der Vorstand traf sich im 2006 zu insgesamt 10 Sitzungen um die Geschäfte der Genossenschaft Wohnsinn zu regeln. Im Herbst 06 besichtigten wir gemeinsam in Baar ein nach den neuesten Erkenntnissen erbautes Holzhaus. Dies mehr als Anlass für eine gemeinsame Aktivität und leider weniger mit Blick auf die Verwirklichung bei einem eigenen Wohnsinn-Projekt.

Ende Oktober überraschte die Präsidentin die Vorstandskollegen mit der Mitteilung, dass sie aus persönlichen Gründen per sofort ihr Amt niederlegen wolle. Wir entschieden, die Zeit bis zur GV mit einer Interimslösung zu überbrücken und Katrin vom Amt freizustellen. Erfreulicherweise stellt sich Mike Weibel an der Generalversammlung zur Wahl als Präsident. Wir sind froh, dass er nach seinem früheren Wohnsinn-Vorstandsendagement erneut bereit ist, im Vorstand Verantwortung zu übernehmen.

Auch Andreas Felber äusserte die Absicht, sich nach mehreren Jahren sehr aktiver Mitarbeit aus dem Vorstand zurückzuziehen.

Wir danken den beiden scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihren wertvollen Beitrag in der Führung der Genossenschaft und wünschen ihnen zusammen mit ihrem Familien alles Gute.

Es hat sich gezeigt, dass aufgrund der geringen Wahrscheinlichkeit eines neuen Projektes äusserst schwierig ist, neue GenosschafterInnen zu gewinnen oder gar Vorstandsmitglieder ausserhalb der Siedlung zu rekrutieren. Angesichts der aktuellen Wohnbausituation in der Gemeinde Horgen und in der Region reifte im Vorstand nach Jahren erfolgloser und entmutigender Landsuche der Entscheid, vorderhand den Schwerpunkt der Aktivitäten auf die Führung/Verwaltung der Liegenschaften im Cholenrain zu legen. Natürlich bleiben wir mit der Gemeinde im Kontakt, denn wir sind überzeugt, dass in Horgen weiterhin Bedarf ist an erschwinglichem Wohnraum mit hoher Lebensqualität.

Zusammen mit dem Siedlungsverein Cholenrain wird es darum gehen, ein Modell zur Führung von Genossenschaft und Siedlung zu entwickeln, das der aktuellen Situation Rechnung der Genossenschaft Rechnung trägt und im Wesentlichen mit den vorhandenen personellen Ressourcen in der Siedlung Cholenrain getragen werden kann.

Eine andere Aufgabe, die der Vorstand in den kommenden Monaten anpacken wird, ist die Umsetzung der finanziellen Auswirkungen aus dem Beginn der Baurechtzinspflicht für die Liegenschaften Bergwerkstrasse 29-33 und gleich anschliessend die Neufinanzierung der EGW-Anleihen. Beides hat markante Auswirkungen auf die Mietzinsgestaltung. Die MieterInnen im Cholenrain wurden bereits vorinformiert.

Aufgrund der bevorstehenden Aufgaben freut es uns, dass sich an der GV neben Mike Weibel noch weitere Personen neu für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung stellen: Marlies Laager, Manuela Widmer und Karl Gmünder. Karl hat bereits seit dem letzten Sommer im Vorstand mitgearbeitet und stellt sich nun zur Wahl. Auch Ihnen einen herzlichen Dank für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit.

Im Namen des Vorstandes der Genossenschaft

Matthias Stampfli, Kassier